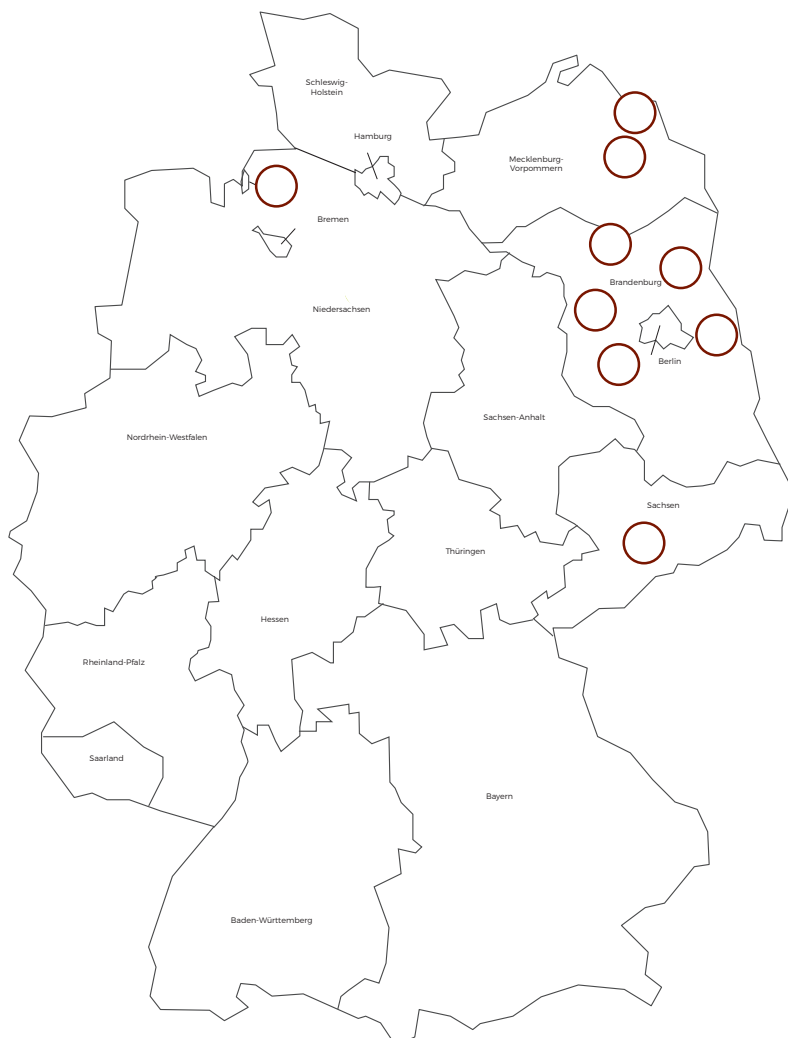


# Jahresabschluss 2015

## „Aus gutem Grund“ gestartet

Wir blicken zurück auf ein gutes, achtmonatiges Gründungsjahr der BioBoden Genossenschaft. Das Jahr 2015 war auch das „Internationale Jahr des Bodens“ in welchem öffentliche Organisationen, neue Initiativen und viele weitere Aktive dem Aufruf der Vereinten Nationen folgten, die Themen „Boden und Bodenschutz“ mehr in das Bewusstsein der Menschen zu tragen.

BioBoden wurde in dieser Zeit nicht nur vielfältig sichtbar sondern auch umfangreich aktiv. Ermöglicht wurde dies durch das große Engagement unserer Mitglieder. Lesen Sie dazu unsere Bodenbriefe.



### 10 Partnerhöfe

Darunter der Landwirtschaftsbetrieb der Genossenschaft in Buckow.

Insgesamt wurden **465 Hektar Land** gesichert.

Ermöglicht wurde das durch **1.373 Mitglieder**, die für rund 10 Mio. € Anteile gezeichnet haben. Mit der Unterstützung von **18 Gründungspartnern** und 5 BioBoden Mitarbeitenden.

Diese Aktivitäten zeigen sich auch in der Zahlenwelt des Jahresabschluss 2015, der von dem Rheinisch-Westfälischen Genossenschaftsverband e. V. geprüft und mit einem uneingeschränkten Prüfungsvermerk versehen wurde. Eine Bilanzgliederung und Beschriftung folgt gesetzlichen Vorgaben und nicht der inhaltlichen Darstellung des Lebens in der Genossenschaft. Daher versuchen wir beide Welten durch Erläuterungen für Sie auf den nächsten Seiten zu verbinden.

Doch das war erst der Anfang, denn bei BioBoden ist immer Jahr des Bodens. Die ersten Monate des Jahres 2016 lassen erwarten, dass BioBoden viele neue Partnerhöfe und Mitglieder bekommen wird.

# Bilanz zum 31.Dezember 2015

	<b>AKTIVA</b>	<b>2015</b> Euro	<b>2014</b> Euro	<b>PASSIVA</b>	<b>2015</b> Euro	<b>2014</b> Euro	
<p><b>Genossenschaft</b> Sofern ein Mitglied beigetreten ist, aber die Einzahlung noch nicht erfolgt ist, wird unter <b>A.</b> die Summe des noch nicht eingezahlten Genossenschaftskapitals ausgewiesen. Ergänzend unterhält die Genossenschaft ein Geschäftskonto bei der GLS Bank auf dem die Liquidität geparkt wird (<b>D.III.</b>)</p> <p><b>Geschäftsbetrieb</b> Für den Geschäftsbetrieb sind Arbeitsmittel notwendig. Das meint Büroausstattung, sowie auch Software (z.B. für die Mitgliederbetreuung). Diese befinden sich in den Positionen <b>B.I.2</b> und <b>B.II.2</b>. Dazu gehören aber auch Forderungen; sind die entsprechenden Rechnungen noch nicht bezahlt, so werden diese unter <b>D.II.1</b> aufgeführt. Wenn diese anteilig ein anderes Jahr betreffen, dann werden diese unter <b>E.</b> ausgewiesen.</p> <p><b>Partnerhöfe</b> BioBoden erwirbt Land für Partnerhöfe in verschiedenen Rechtsformen, wie im Bodenbrief 02/2016 dargestellt. Dieses Land ist in den Positionen <b>B.II.1</b> und <b>D.II.2</b> ausgewiesen. Erfolgt dies in Form einer Beteiligung, wie beispielsweise bei der Landschaftspflege Leopoldshagen, dann wird dies unter <b>B.III</b> aufgeführt. Ein Partnerhof kann an mehreren Positionen sichtbar werden. So wurde beispielsweise der Landkauf für den Hof in Buckow mit einer Beteiligung und einem Darlehen finanziert (<b>B.III</b> und <b>D.II.2</b>).</p> <p><b>Eigener Hof in Buckow</b> Wer Landwirtschaft betreibt, hat meist Tiere, Futter, Feldinventar aber auch Rechte als Grundlage für die Agrarprämie. Diese Vermögenswerte für den eigenen Betrieb in Buckow werden in den Kategorien <b>B.I.1.</b>, <b>C.</b> und <b>D. I.</b> ausgewiesen.</p>	<p><b>A.</b> Rückständige fällige Einzahlungen auf Geschäftsanteile</p> <p><b>B.</b> Anlagevermögen</p> <p><b>B.I.</b> Immaterielle Vermögensgegenstände 1. Zahlungsansprüche Betriebsprämie 2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten</p> <p><b>B.II.</b> Sachanlagen 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken 2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</p> <p><b>B.III.</b> Finanzanlagen 1. Beteiligungen</p> <p><b>C.</b> Tiervermögen</p> <p><b>C.I.</b> Rinder</p> <p><b>D.</b> Umlaufvermögen</p> <p><b>D.I.</b> Vorräte 1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 2. Feldinventar</p> <p><b>D.II.</b> Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 2. Sonstige Vermögensgegenstände</p> <p><b>D.III.</b> Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</p> <p><b>E.</b> Rechnungsabgrenzungsposten</p>	<p style="text-align: right;">117.650,00</p> <p style="text-align: right;">0,00</p> <p style="text-align: right;">107.178,00</p> <p style="text-align: right;">52.000,00</p> <p style="text-align: right;">55.178,00</p> <p style="text-align: right;">67.672,81</p> <p style="text-align: right;">64.218,81</p> <p style="text-align: right;">3.454,00</p> <p style="text-align: right;">65.108,50</p> <p style="text-align: right;">20.000,00</p> <p style="text-align: right;">7.481,40</p> <p style="text-align: right;">5.275,00</p> <p style="text-align: right;">2.206,40</p> <p style="text-align: right;">6.621.641,55</p> <p style="text-align: right;">79.957,20</p> <p style="text-align: right;">6.541.684,35</p> <p style="text-align: right;">2.256.208,88</p> <p style="text-align: right;">16.090,00</p> <p style="text-align: right;"><b>9.279.031,14</b></p>	<p><b>A.</b> Eigenkapital</p> <p><b>I.</b> Geschäftsguthaben 1. der verbleibenden Mitglieder</p> <p><b>II.</b> Jahresfehlbetrag</p> <p><b>B.</b> Rückstellungen 1. Sonstige Rückstellungen</p> <p><b>C.</b> Verbindlichkeiten 1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 2. Sonstige Verbindlichkeiten</p> <p><b>D.</b> Rechnungsabgrenzungsposten</p>	<p style="text-align: right;">0,00</p> <p style="text-align: right;">7.271.000,00</p> <p style="text-align: right;">0,00</p> <p style="text-align: right;">175.977,73-</p> <p style="text-align: right;">0,00</p> <p style="text-align: right;">12.500,00</p> <p style="text-align: right;">0,00</p> <p style="text-align: right;">2.122.908,87</p> <p style="text-align: right;">0,00</p> <p style="text-align: right;">26.923,02</p> <p style="text-align: right;">2.095.985,85</p> <p style="text-align: right;">48.600,00</p> <p style="text-align: right;">0,00</p> <p style="text-align: right;"><b>9.279.031,14</b></p> <p style="text-align: right;"><b>0,00</b></p>	<p><b>Genossenschaft</b> Die gezeichneten Genossenschaftsanteile der Mitglieder werden in Euro ausgedrückt in <b>A.I.1</b> ausgewiesen. Erwartungsgemäß hat das Startjahr mit einem Jahresfehlbetrag (<b>A.II</b>) geschlossen, der mit den in den nächsten Jahren erwarteten Jahresüberschuss verrechnet werden wird. Unter <b>C.2</b> werden Kredite ausgewiesen, welche die Genossenschaft zur Vorfinanzierung von Landkäufen aufgenommen hat.</p> <p><b>Geschäftsbetrieb</b> Dazu gehören beispielsweise auch noch Rechnungen aus 2015 die in 2016 bezahlt wurden und daher unter <b>C.1</b> zu finden sind. Betreffen solche Rechnungen anteilig ein anderes Jahr, dann werden diese unter <b>D.</b> ausgewiesen. Rückstellungen, wie beispielsweise für die Erstellung der Steuererklärungen werden dann unter <b>B.</b> ausgewiesen, wenn diese Kosten zwar schon bekannt sind, aber noch keine Rechnung vorliegt.</p>		

# Gewinn- und Verlustrechnung

JAHR	2015 Euro	2014 Euro
<b>1. Erhöhung des Bestands an Tieren</b>	20.000,00	0,00
<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>	147.578,55	0,00
<b>3. Material- und Spezialaufwand</b>	42.333,11	0,00
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Tiere, Bodenerzeugnisse und bezogene Waren		
aa) Pflanzenproduktion sonstiges Material	6.500,00	
ab) Tierproduktion Zukauf Tiere	40.000,00	
ac) Dienstleistungen	3.443,88	
ad) erhaltene Nachlässe	385,30-	
ae) Warennebenkosten	255,93	
af) Bestandsveränderungen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	7.481,40-	
<b>4. Personalaufwand</b>	132.711,33	0,00
a) Löhne und Gehälter	109.900,01	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	22.811,32	
<b>5. Abschreibungen</b>	7.088,38	0,00
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		
<b>6. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	184.470,05	0,00
<b>7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	27.462,75	0,00
<b>8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	4.416,16	0,00
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	175.977,73-	0,00
<b>10. Jahresfehlbetrag</b>	175.977,73	0,00

## Partnerhöfe

Die Partnerhöfe werden mit Pacht (ab 2016) und Zinszahlungen **(7.)**, aber auch mit Nebenkostenerstattungen (wie Grundsteuer) unter den Einnahmen der Genossenschaft sichtbar.

## Eigener Hof in Buckow

Die landwirtschaftliche Betätigung wird bei den Einnahmen durch Umsatzerlöse, z. B. Getreideverkauf (zukünftig) und Erhöhung der Tierbestände **(1.)** sichtbar. Als Kosten weist unser Betrieb in Buckow Arbeitsmaterial und Tierzukauf unter **3.** aus.

## Geschäftsbetrieb

Werbekostenzuschuss von den Gründungspartnern und die Erbringung von Dienstleistungen für Dritte hat zu den sonstigen betrieblichen Erträgen **(2.)** beigetragen. Auf der Kostenseite sind die Mitarbeitergehälter **(4.)**, die Abschreibungen **(5.)** und die Zinsen für Vorfinanzierungen **(8.)** sowie die sonstigen betrieblichen Aufwendungen **(6.)**, die unter anderem solche Kosten wie Steuerberatung, Büromittel, Werbematerialien, Rechtsberatung zu finden. Im Jahr 2015 sind hier auch die einmaligen Startkosten ausgewiesen.



## BioBoden Genossenschaft eG

Sitz:  
Dorfstraße 58 - 17321 Rothenklempenow

Mitgliederbetreuung:  
Christstr. 9 - 44789 Bochum  
Telefon: +49 234 414702-00  
E-Mail: info@bioboden.de

Amtsgericht Neubrandenburg:  
GnR.-Nr.: 348

Vorstand:  
Stefan Decke, Uwe Greff